

Authors of RoSE Vol. 6 / Special Edition ENASTE

Gert Biesta (www.gertbiesta.com) is currently Professor of Education at the Department of Education of Brunel University London, and Visiting Professor for Art Education at ArtEZ Institute of the Arts, the Netherlands. Since 2015 he is a member of the Education Council of the Netherlands, the Advisory Board on educational matters for the Dutch government and parliament. His work focuses on the theory of education and the theory of educational and social research. Recent research interests include democracy and education, teaching, curriculum and teacher education. His latest monograph, *The Beautiful Risk of Education* (Paradigm Publishers USA), was published in 2014 and won the 2014 Outstanding Book Award (Division B) of the American Educational Research Association. His latest co-authored book, *Teacher Agency: An Ecological Approach*, was published by Bloomsbury in 2015.

Neil Boland is senior lecturer in the School of Education at Auckland University of Technology in New Zealand. He is responsible for Steiner education courses at the university both undergraduate and post-graduate as well as teaching mainstream education papers. He has a long background as a Waldorf teacher and teacher educator in Europe, Africa, and Asia as well as in New Zealand and Australia. For some years, he has been working with the topic of how Waldorf schools adapt (and do not adapt) in non-European settings.

Andreas Durban (Jg. 1964) ist zusammen mit dem Komponisten Henrik Albecht Gründer der Literatur-Oper Köln und lehrt als Dozent für Schauspiel an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln. Zuletzt spielte er selbst am Schauspielhaus Bonn sowie am Staatstheater Wiesbaden.

Mag. Dr. **Franz Feiner**, Magisterium an der Theologischen Fakultät der Universität Graz und Doktorat an der Uni Salzburg, Lehrender an der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule in Graz für Religionspädagogik, Unterrichtswissenschaft, Fachdidaktik, Biografiearbeit und Coaching. Forschungsschwerpunkte: Inklusive Pädagogik – Wahrnehmung von Heterogenität, ethisches Lernen, Lebens-, Wert- und Sinnorientierung Jugendlicher.

Prof. Dr. **Janne Fengler**, Dipl.-Päd. ist Hochschullehrerin am Fachbereich Bildungswissenschaft der Alanus Hochschule Alfter bei Bonn. Ihre Schwerpunkte in Forschung und Lehre liegen in der Pädagogischen Psychologie, der Kindheitspädagogik, der Sozialen Arbeit und der Erlebnispädagogik.

Prof. Dr. **Patricia Feise-Mahnkopp**, geboren 1974, u.a. Studium der AV-Medienwissenschaften und Germanistik mit vermittlungswissenschaftlichem Schwerpunkt in Deutschland und USA, Stipendiatin im DFG-Graduiertenkolleg „Wahrnehmung der Geschlechterdifferenz in religiösen Symbolsystemen“, Promotion zur Ästhetik der postsäkularen Medienkunst und -kultur an der HU Berlin, waldorfpädagogisches Aufbaustudium, Unterrichtserfahrung. Seit Januar 2015 Juniorprofessorin für Phänomenologie im bildungswissenschaftlichen Kontext an der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft am Standort Mannheim; Arbeitsschwerpunkte: Medienphänomenologie und -didaktik, Phänomenologie der ästhetischen

und philosophischen Bildung im Kontext hochschulischer (Waldorf) Lehrerbildung, Bewusstseinsgeschichte der (postsäkularen) Moderne unter besonderer Berücksichtigung der Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie Rudolf Steiners.

PD Dr. **Udo Käser** (Jg. 1967) ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Psychologie der Universität Bonn und am Bonner Zentrum für Lehrerbildung. Als Privatdozent lehrt er am Institut für Psychologie im Bereich der Pädagogischen Psychologie. Am Bonner Zentrum für Lehrerbildung ist er für den Bereich Diagnostik und Förderung verantwortlich. Neben seiner wissenschaftlichen Arbeit war er von 2007 bis 2014 Gymnasiallehrer für Mathematik am CJD Königswinter. Schwerpunkte seiner wissenschaftlichen Arbeit sind Schul- und Unterrichtsforschung, Lern- und Medienpsychologie sowie lebenslanges Lernen.

Dr. **Gunter Keller**, Studium der Geologie und Waldorfpädagogik in Freiburg und Mannheim. Seit 1997 bis heute Tätigkeit als Klassenlehrer und Geographielehrer. 2005 bis 2015 Dozent an der Akademie für Waldorfpädagogik in Mannheim. 2009 Promotion zum Thema Globalisierung. Seit 2015 Dozent am Seminar für Waldorfpädagogik in Hamburg.

Dr. **Richard Landl**; langjährige Tätigkeit als Waldorflehrer, als Dozent in der Lehrerbildung sowie als Sprecher der Landesarbeitsgemeinschaft Nordrhein-Westfalen und als Mitglied des Vorstandes des Bundes der Freien Waldorfschulen. Derzeitige Tätigkeit als Dozent, in der Entwicklung und Durchführung eines Qualitätsverfahrens für Waldorfschulen und als Präsident des European Council for Steiner Waldorf Education (ECSWE).

Joanna Leek, PhD in education - teacher and researcher by the Faculty of Educational Sciences, University of Lodz, Poland. Her research interests include, but are not limited to multicultural education, cross-cultural competencies, education in Europe, early school leaving & second chance education, value education, curriculum development.

Prof. Dr. **Wolfgang Nieke**, geboren 1948 in Paderborn, Studium der Erziehungswissenschaft, Philosophie, Psychologie, Soziologie und Germanistik in Münster. Promotion 1976 in Essen, Habilitation 1991 in Essen; Tätigkeiten an den Universitäten Münster, Bielefeld und Essen. 1994-1996 Prorektor für Studium und Lehre; Gründungsprofessor für Allgemeine Pädagogik an der Philosophischen Fakultät der Universität Rostock von 1993 bis 2013; 2006-2010 Präsident des Erziehungswissenschaftlichen Fakultätentages.

Prof. em. Dr. **Rainer Patzlaff**, Jg. 1943, langjähriger Waldorflehrer in Stuttgart, tätig in der Ausbildung von Waldorfpädagogen, wurde bekannt als Medienforscher, Publizist und Dozent. Er leitet in Stuttgart das Institut für Pädagogik, Sinnes- und Medienökologie (IPSUM), das er 2001 gegründet hat, um der zunehmenden Not in der frühen Kindheit durch Forschung, Öffentlichkeitsarbeit und berufsbegleitende Ausbildungen für ElternberaterInnen und MedienpädagogInnen zu begegnen. Tochterinstitute wurden in München und Kiel gegründet, der FPA in Zürich schloss sich dem Modell an. In der Forschung wurde besonders die noch laufende Langzeitstudie „Einschulungsalter und Gesundheitsentwicklung“ wichtig, in Zusammenarbeit mit den Universitäten Tübingen und Mainz. In der Bildungspolitik setzte sich das Institut mit ein für waldorfeigene Verfahren zur Feststellung des Sprachstandes im Vorschulalter. 2010 wurde Rainer Patzlaff als Professor an die Alanus-Hochschule (Alfter bei Bonn) berufen und baute dort bis zu seiner Emeritierung 2014 die Bachelor-Studiengänge für Kindheitspädagogik auf.

Dr. **Jürgen Peters** unterrichtete für 20 Jahre Mathematik und Physik als Oberstufenlehrer einer Waldorfschule und war anschließend in der Lehrerbildung in Witten-Annen und Wilton, N.H., in den USA tätig. Er promovierte im Rahmen einer empirischen Untersuchung zu arbeitsbezogenen Verhaltensmustern bei Waldorflehrern und ist seit 2009 an der Alanus Hochschule tätig, aktuell als Lehrkraft für besondere Aufgaben im Institut für Erziehungswissenschaft und empirischen Sozial- und Bildungsforschung.

Prof. Dr. **Dirk Randoll** ist Projektleiter bei der Software AG-Stiftung. Zudem leitet er an der Alanus Hochschule in Alfter bei Bonn am Fachbereich Bildungswissenschaft das Institut für Erziehungswissenschaft und empirische Sozialforschung. In dieser Funktion arbeitet er schwerpunktmäßig an der Erforschung der pädagogischen Praxis an reformpädagogischen Schulen.

Dr. **Alexander Röhler**, Dipl.-Soz., ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fachbereich Bildungswissenschaft der Alanus Hochschule Alfter bei Bonn. Seine Schwerpunkte in Lehre und Forschung liegen in den Bereichen Qualitative Methoden der Pädagogischen Praxisforschung, Evaluation pädagogischer Studiengänge und Persönlichkeitsbildung.

Dr. **Albert Schmelzer** ist als Professor der Alanus Hochschule am Institut für Waldorfpädagogik, Inklusion und Interkulturalität in Mannheim tätig. Er ist Mitbegründer der Interkulturellen Waldorfschule Mannheim-Neckarstadt und hat auf den Gebieten Waldorfpädagogik, Interkulturelle Pädagogik, Interreligiöser Dialog und Kulturgeschichte veröffentlicht.

Leif Tjärnstig, Waldorf teacher since 1986, trained at the Rudolf Steiner Seminar in Järna and has been working as a class teacher for 12 years and then as an upper school math and science teacher. Since 2005 engaged in Waldorf teacher training at the Waldorf University College in Stockholm. Mainly engaged in developing programs for teacher education and as a program manager for the upper school subject teacher program. Fulfilled a master's degree at Rudolf Steiner University College in Oslo in 2009 and began the PhD studies at the doctoral program at the Åbo Academy in Finland in 2013.

Ruhi Tyson, born 1978. Journeyman certificate in bookbinding 2004. BA in education 2008. MA in education 2011. Licentiate degree in didactics 2015. Teacher of bookbinding at the Waldorfschule Kristofferskolan in Stockholm from 2009 - present and at the Waldorf University College from 2011 - present. Currently PhD student at Department of Education, Stockholm University.

Prof. (em.) **Dr. Friedrich Vogt**, Studium der Technischen Mathematik und Promotion an der TH/TU Wien. Habilitation an der TU Berlin, Venia Legendi „Verteilte Systeme“. Von 1986 bis 1994 ordentlicher Professor und Leiter des Arbeitsbereichs Rechnernetze an der U Hamburg und ab 1995 bis zur Emeritierung 2008 Leiter des Instituts für Telematik der TU Hamburg-Harburg. Forschungsschwerpunkte lagen und liegen auf dem Feld der Spezifikation und Verifikation von Verteilten Softwaresystemen.

Dr. **Regina Vogt**, Studium der Kultur- und Theaterwissenschaft an der Humboldt-Universität Berlin und der Rechtswissenschaften an der Freien Universität Berlin. 2013 erziehungswissenschaftliche Promotion an der Leuphana-Universität Lüneburg. Langjährige berufliche Tätigkeit als Rechtsanwältin, wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Freien Universität und Verwaltungsjuristin.

Prof. Dr. **Leonhard Weiss**, geb. 1979, studierte Philosophie, Politikwissenschaft und Geschichte an der Universität Wien, sowie Waldorfpädagogik an der Donau-Universität Krems; von 2000 bis 2010 (Online-)Redakteur in der Religionsabteilung des Österreichischen Rundfunks; seit 2010 am Zentrum für Kultur und Pädagogik in Wien tätig; Lehrgangleiter und Dozent des Universitätslehrgangs Waldorfpädagogik an Donau-Universität Krems; seit März 2014 Juniorprofessor für Bildungsphilosophie und Pädagogische Anthropologie an der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft; Oberstufenlehrer für die Fächer Geschichte, Politische Bildung und Philosophie an Waldorfschulen.

Dr. **Angelika Wiehl** ist Waldorflehrerin und Dozentin für Waldorfpädagogik, Literatur und Ästhetik; 1988 – 2008 Aufbau und Tätigkeit an der Freien Waldorfschule Wolfsburg; seit 1992 in der Lehrer- und Erwachsenenbildung; 2010 – 2014 Konzeptarbeit für Kurse und Portfoliomethode in der Waldorflehrerbildung; ab 2014 Mediation und Coaching für Pädagogen; 2015 Promotion in der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Alfter.

Prof. Dr. **Carlo Willmann**, geb. 1956; Studium der kath. Theologie in Freiburg, Frankfurt und Wien, Kunstgeschichte in Wien. Studium der Waldorfpädagogik in Mannheim. Lehrer für Religion und Kunstgeschichte an der Freien Waldorfschule Darmstadt und der Rudolf Steiner Landschule Schönau bei Wien. Seit 2001 Dozent am Zentrum für Kultur und Pädagogik in Wien, seit 2009 Professor für Religionspädagogik und Ethik an der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft in Alfter bei Bonn. Leiter des Masterlehrganges Waldorfpädagogik an der Donau Universität Krems.

Prof. Dr. **M. Michael Zech**, geb. 21.03.1957, ist Waldorflehrer und seit 1992 national und international als Dozent für Waldorfpädagogik, Geschichte und Literatur, seit 2006 leitend am Lehrerseminar für Waldorfpädagogik in Kassel tätig. Er promovierte zu „Geschichtsunterricht an Waldorfschulen“, wurde 2013 als Juniorprofessor für Didaktik der Geschichte an die Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft in Bonn/ Alfter berufen und leitet den kulturwissenschaftlichen Bereich des Instituts für Fachdidaktik.